


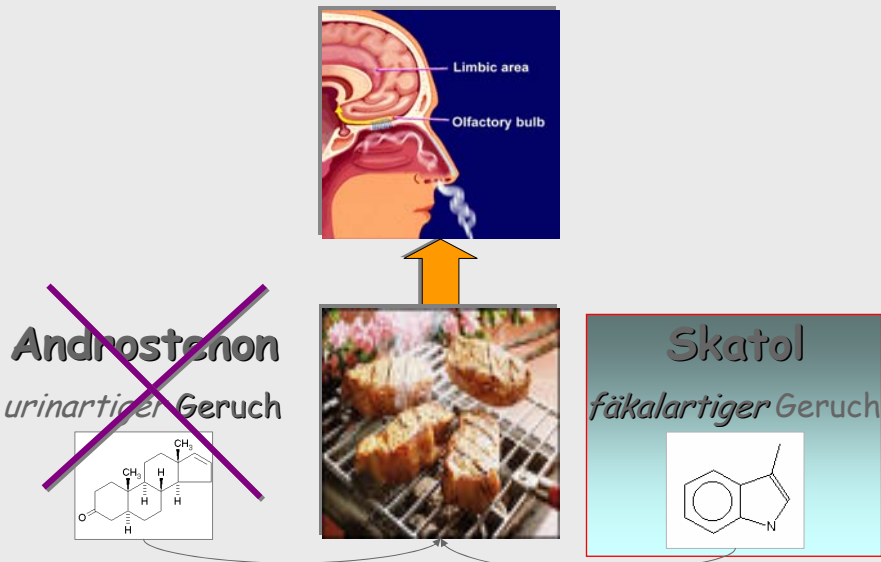
Beliebtheit von Eberfleisch bei Schweizer Konsumenten

Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

Giuseppe Bee und Patrizia Piccinali

• 29. August 2006

 **Ebergeruch**



Androstenon
urinartiger Geruch

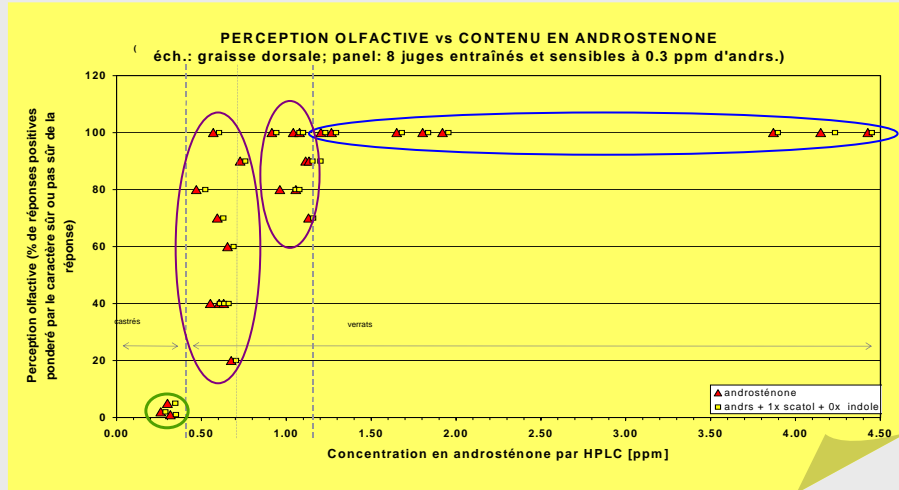
Skatol
fäkalartiger Geruch

Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

2



Riechtest mit ausgewählten Degustatoren an der ALP



Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

3



Ziel der Konsumentenstudie

Ermitteln der Beliebtheit von Eberfleisch im Vergleich zum handelsüblichen Schweinefleisch.



Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

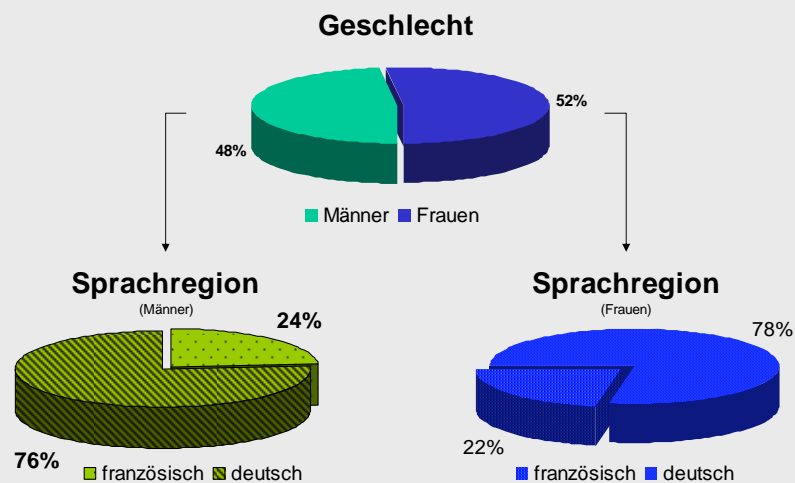
4

Vorgehen

- Home use Test
- Auswahl der Konsumenten
 - 4'000 Briefe an Schweizer Haushalte versandt
 - 400 Haushalte zeigten Interesse an der Studie
 - 217 Haushalte ausgewählt

Total 379 Konsumenten

Demographische Daten



Vorgehen

- Fleischversand

- 6 Stück Schweinefleisch (Halsstück)

Androstenonkonzentration

< 0.25 ppm

≥ 0.25 – < 0.50 ppm

≥ 0.50 – < 0.75 ppm

≥ 0.75 – < 1.00 ppm

Skatol ≤ 0.06 ppm

Kontrolle

(Fleisch von kastrierten Schweinen)

- Testperiode von 6 Wochen



Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

7

Vorgehen

- Fleischzubereitung



- Fragebogen

- Bei der Zubereitung

- Geruch



- Beim Essen

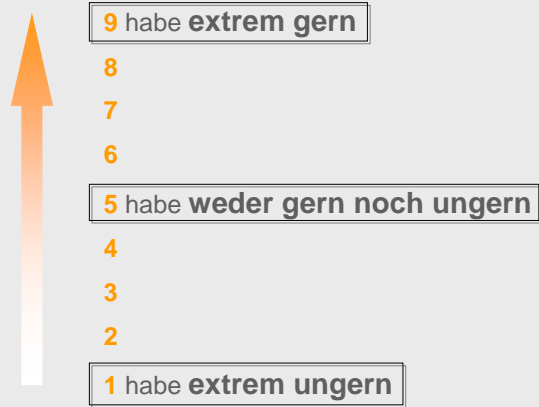
- Geschmack
- Allgemeine Beliebtheit



Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

8

Hedonische 9-Punkte Skala



Auswertung und Darstellung der Ergebnisse

- Geruch beim Kochen
- Geschmack beim Essen
- Allgemeine Beliebtheit

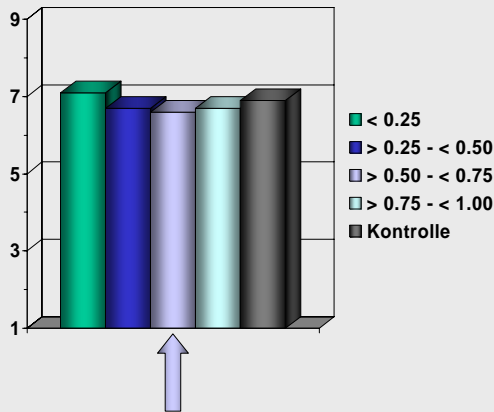


Durchschnitt
aufgetrennt nach *Geschlecht*
nach *Region*
nach *Alter*

**Prozentualer Anteil negativer
Beurteilung „Dislike“**



Geruch Durchschnitt



Kommentar

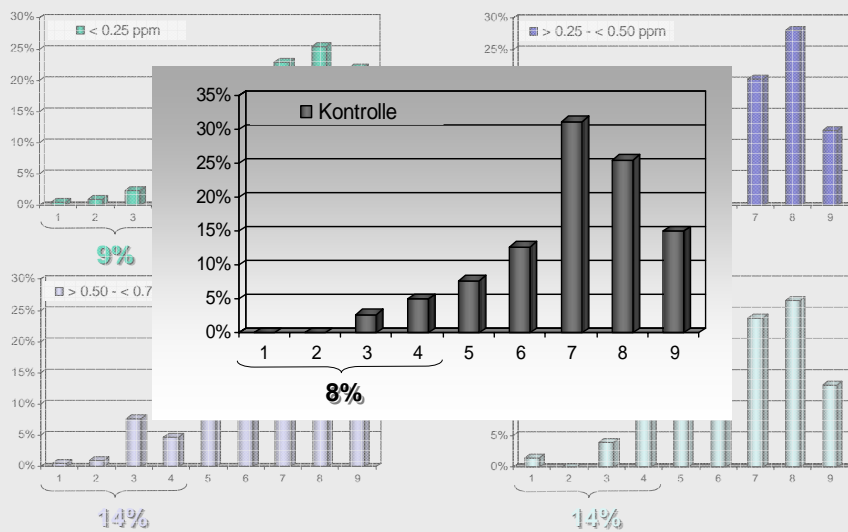
- Geruch beim Kochen wurde allgemein gut (Note = 6.8) beurteilt
- Gegenüber der Kontrolle wurde lediglich das Eberfleisch mit der mittleren Androstenon-Konzentration als schlechter beurteilt.

Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

11



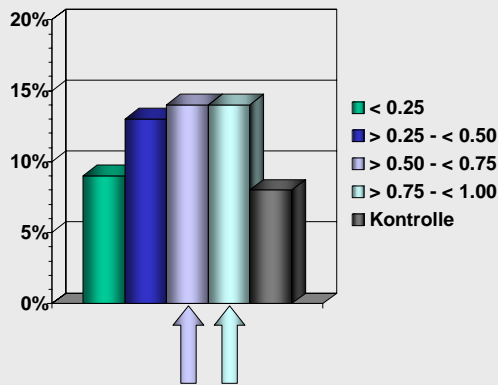
Beispiel von Verteilungen (Geruch)



Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

12

Geruch – „Dislike“



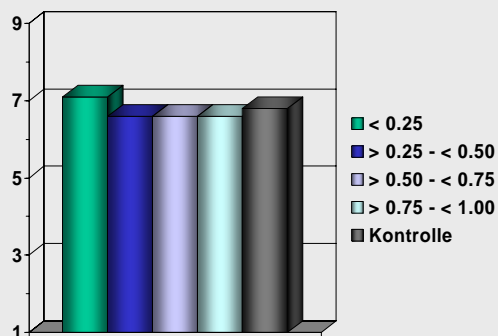
Kommentar

- Der Anteil negativer Beurteilung vom Geruch des Fleisches von Kastraten lag bei **8%**.
- Dieser Anteil war beim Eberfleisch mit Androstenon-Konzentrationen > 0.50 ppm höher (14%) als beim Fleisch der Kontrolle.

Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

13

Geschmack - Durchschnitt



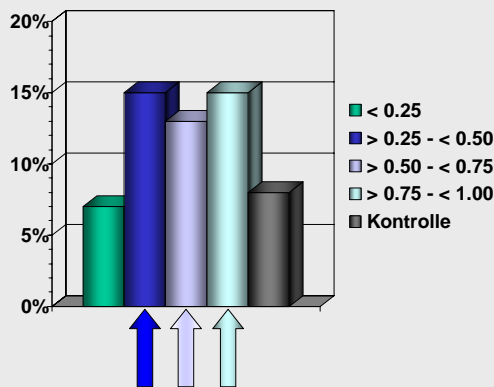
Kommentar

- Der Geschmack wurde allgemein gut (Note = 6.7) beurteilt.
- Im Vergleich zur Kontrolle wurde der Geschmack des Eberfleisches aller Kategorien als gleichwertig beurteilt.

Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

14

Geschmack - „Dislike“



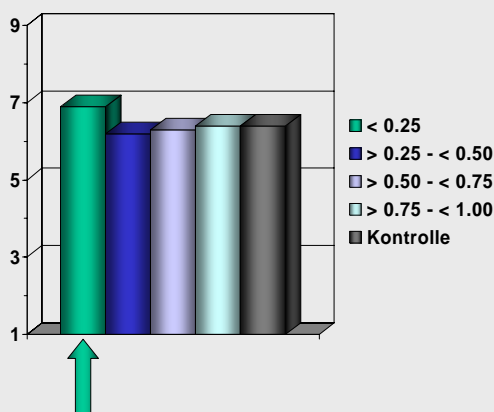
Kommentar

- Der Anteil negativer Beurteilung vom Geschmack des Fleisches von Kastraten lag bei **8%**.
- Dieser Anteil war beim Eberfleisch mit Androstenon-Konzentrationen > 0.25 ppm höher (15%) als beim Fleisch der Kontrolle.

Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

15

Allgemeine Beliebtheit - Durchschnitt



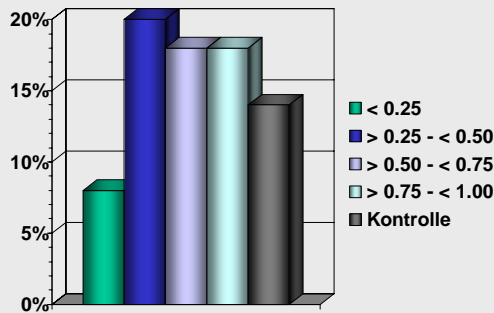
Kommentar

- Das Eberfleisch wurde allgemein als gut (Note = 6.5) beurteilt.
- Das Eberfleisch mit der **geringsten Androstenon-Konzentration** wurde besser beurteilt als das mit den höheren Androstenon-Konzentrationen und auch als das Fleisch der Kontrolle.

Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

16

Allgemeine Beliebtheit - „Dislike“



Kommentar

- Der Anteil negativer Beurteilung des Fleisches von Kastraten lag bei **14%**.
- Unabhängig von der Androstenon-Konzentration unterschied sich dieser Anteil **nicht** von demjenigen der Kontrolle.

I) Zusammenfassung

Kommentar zum „Durchschnitt“

- Im Vergleich zum Fleisch von Kastraten wurde das Eberfleisch im Geruch, Geschmack und als Ganzes gleichwertig beurteilt.
- Diese Beurteilung war unabhängig von der getesteten Androstenon- und Skatol-Konzentration.
 - Androstenon < 1.00 ppm
 - Skatol < 0.06 ppm
- Diese Beurteilung war unabhängig vom Geschlecht, dem Alter und der Sprachregion.

II) Zusammenfassung

Kommentar zum „Dislike“

- Der prozentuale Anteil an „Dislike“ für die **allgemeine Beliebtheit** von Eberfleisch unterschied sich nicht von derjenigen des Fleisches der Kastraten.
- Daraus kann man ableiten, dass ein ähnlicher Anteil von Konsumenten das Fleisch der Kastraten sowie das Fleisch der Eber nicht mögen.

Befragung von Besuchern beim *Tag der offenen Tür ALP 2005*

- Allgemeine Beliebtheit von Eberfleisch im Vergleich zu handelsüblichen Schweinefleisch.
 - 4 Stücke Schweinefleisch (Halsstück)

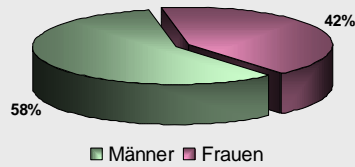
Skato-Konzentration

< 0.06 ppm	} < 1 ppm Androstenon
≥ 0.06 – < 0.10 ppm	
≥ 0.10 – < 0.20 ppm	

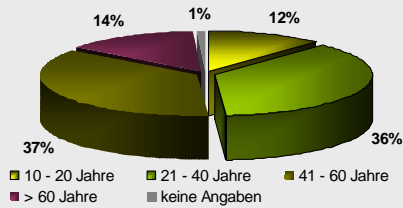
Kontrolle (Fleisch von kastrierten Schweinen)

Demographische Daten

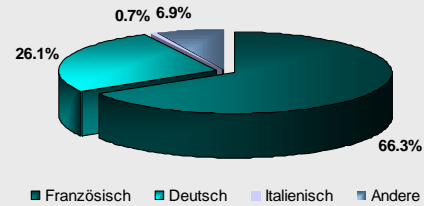
Geschlecht



Alter



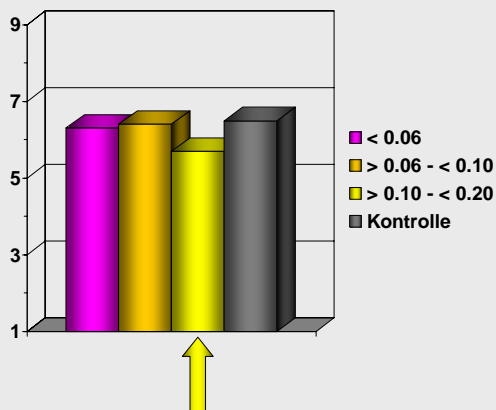
Muttersprache



Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

21

Allgemeine Beliebtheit - Durchschnitt



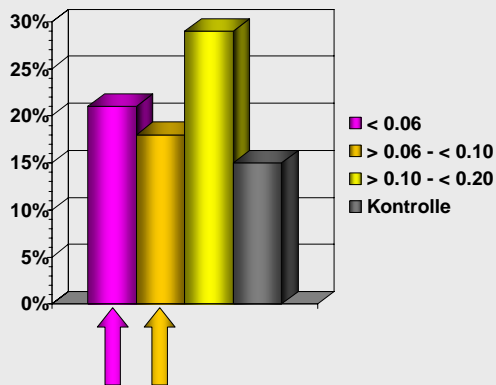
Kommentar

- Allgemeine Beliebtheit **gut**
- Bei einer Skatol-Konzentration von **> 0.1 ppm** nimmt die Beliebtheit ab.

Akzeptanz von Eberfleisch beim Schweizer Konsumenten
Ergebnisse von Konsumentenbefragungen

22

Allgemeine Beliebtheit - „Dislike“



Kommentar

- Der Anteil negativer Beurteilung des Fleisches von Kastraten lag bei 15%.
- Dieser Anteil war beim Eberfleisch mit der Skatolkonzentration von < 0.10 ppm gleich demjenigen des Fleisches der Kastraten.

Wie weiter?

- Anpassung der Fütterungsstrategie für die Haltung von Ebern.
- Evaluierung der Fleischqualität (Zartheit, Saftigkeit und Geschmack) von Eberfleisch durch ein trainiertes ALP Panel.
- Evaluierung der Fettzahlproblematik



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

ENDE